



Niederschrift

16-003. Sitzung des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur

am Dienstag, 10.10.2006, 17:00 Uhr bis 18:50 Uhr,
im Sitzungssaal "Bergstraße" (Raum 3019) des Landratsamtes (Neubau) in
Heppenheim, Graben 15

Tagesordnung

- Punkt 1 Sachstandsbericht über den Einsatz regenerativer Energien im Kreis Bergstraße und Information über Fördermöglichkeiten, Kooperationsformen und Partnerschaften (Kreistagsbeschluss vom 10. Juli 2006)
Bericht der Verwaltung und des Solar- und Energieberatungszentrums Bergstraße
- Punkt 2 Stellungnahme des Ausschusses zu den Entwürfen
- Punkt 2.1 Investitionsprogramm des Kreises Bergstraße für den Planungszeitraum 2006 bis 2010
Vorlage: 16-0209
- Punkt 2.2 Erlass der Haushaltssatzung des Kreis Bergstraße für das Haushaltsjahr 2007 - Ausschussberatung
Vorlagen: 16-0211 und 16-0211/1
- Punkt 3 Beratung über den Stand kreisübergreifender Zusammenarbeit im Bereich der Tourismusbranche
Mündlicher Bericht
- Punkt 4 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 4.1 Verschiedene; Anfragen und Mitteilungen; hier: S-Bahn RheinNeckar - 2. Stufe - Grundsatzentscheidung und Bereitstellung anteiliger Finanzmittel

Anwesende:

Vorsitzender:

Haag, Alfons CDU

Ausschussmitglieder:

Hoeppner, Oliver	CDU	In Vertretung für Peter C. Woitge
Iwen, Jürgen	CDU	In Vertretung für Randoald Reinhardt
Wagner, Andreas	CDU	
Bauer, Norbert	SPD	
Dörsam, Andreas	SPD	In Vertretung für Hildegard Cornelius-Gaus

Schäfer, Alice	SPD
Figaj, Thilo	GRÜNE
Dr. Greif, Martin	FWG
Dr. Schepp, Rolf	FDP

Fraktionsvertreter mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):
Bitsch, Peter REP

Kreisausschuss:

Wilkes, Matthias, Landrat
Lehmborg, Jürgen, Erster Kreisbeigeordneter
Bistritschan, Gunter, Kreisbeigeordneter
Schneider, Otto, Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Goliasch, Gerhard	Finanzen und Rechnungswesen
Medert, Martin	Finanzen und Rechnungswesen

Gäste:

Felske, Claudia	Solar- und Energieberatungszentrum Heppenheim - zu TOP 1
-----------------	---

Schriftführer:

Fasser, Helmut	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses
----------------	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnete um 17:00 Uhr die 16-003. Sitzung des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur, begrüßte die Erschienenen, und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1:

**Sachstandsbericht über den Einsatz regenerativer Energien im Kreis Bergstraße und Information über Fördermöglichkeiten, Kooperationsformen und Partnerschaften (Kreistagsbeschluss vom 10. Juli 2006)
Bericht der Verwaltung und des Solar- und Energieberatungszentrums Bergstraße**

Der Landrat verwies auf den Kreistagsbeschluss vom 10. Juli 2006, dem die Verwaltung in Verbindung mit dem Solar + Energie Beratungszentrum Bergstraße (SEBZ) in der heutigen Sitzung nachkommen wolle. Die aus dem Sachstandsbericht zu ziehenden Schlussfolgerungen seien alsdann Sache der Fraktionen.

Frau Claudia Felske vom SEBZ gab sodann mittels Powerpoint-Präsentation einen umfassenden Sachstandsbericht zum Thema "Erneuerbare Energien im Kreis Bergstraße".

Der Kreistag beschließt das Investitionsprogramm des Kreises Bergstraße für den Planungszeitraum von 2007 - 2010.

Abstimmungsergebnis:

5 Jastimmen und 5 Stimmenthaltungen.

**Punkt 2.2: Erlass der Haushaltssatzung des Kreis Bergstraße für das Haushaltsjahr 2007 - Ausschussberatung
Vorlagen: 16-0211 und 16-0211/1**

Der Vorsitzende verwies auf den veränderten Zuständigkeitsbereich der Ausschüsse, weshalb es auch keine Liste der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Haushaltsstellen für die Ausschussmitglieder gebe. Dies wurde aus der Mitte des Ausschusses ausdrücklich bedauert, da eine derartige Liste zur Abgrenzung der Zuständigkeiten und Beschlussinhalte als hilfreich angesehen wurde.

Mit Blick auf die Einführung des doppelten Haushalts ab 2008 wurden diesbezüglich jedoch keine weitergehenden Forderungen gestellt.

Der Ausschuss hat alsdann über die in seine Zuständigkeit fallenden Ansätze des Etatentwurfs 2007 beraten.

➤ **Tourismusförderung**

Abgeordneter Bauer beantragte zu den auf "0" gestellten Haushaltsstellen:

790.6613 Werbegemeinschaft Bergstraße, Bensheim
Mitgliedsbeitrag

790.6614 Tourist Service Odenwald-Bergstraße e.V.
Beitrag

790.717 Tourist Service Odenwald-Bergstraße e.V.
Zuschuss für die Geschäftsführung,

die gestrichenen Mittel wieder in der seitherigen Höhe bereitzustellen und mit einem Sperrvermerk zu versehen (ein Deckungsvorschlag wurde nicht unterbreitet).

Er empfand das Handeln des Kreises Bergstraße als Zerschlagung vorhandener und gewachsener Strukturen. Das Geld des Kreises fehle anderenorts. Aus dem bisher Geschehenen werde ersichtlich, welche Kettenreaktion in Gang kommen und der gesamten Region zum Schaden gereichen könne. Er bleibe auch bei der Einschätzung, dass der Begriff "Nibelungenland" zwar ein Werbekonzept darstellen könne, nicht aber eine Destination.

Der Antrag wurde im Verlauf der Aussprache als "Wunsch" umformuliert.

Über diesen Antrag/Wunsch stimmte der Ausschuss nicht ab. Er soll vielmehr im Protokoll festgehalten und dem Haupt-, Finanz- und Personalausschuss zu dessen Haushaltsberatungen zwecks Beschlussfassung/Empfehlung an den Kreistag zugeleitet werden.

Der Landrat gab einen umfassenden Sachstandsbericht zu den Diskussionen und Auseinandersetzungen um die vorgenommene Mittelumschichtung bzw. -bündelung auf die Tourismusinformation in Lorsch, in der der Kreis, die Stadt Lorsch, der Hotel- und Gaststättenverband und die Wirtschaftsförderung Kreis Bergstraße flexibel zusammenarbeiteten (der Landrat schilderte eingehend das Angebotsspektrum der Touristinformation und deren Frequentierung). Er widersprach nachdrücklich der Meinung, es würden vorhandene und gewachsene Strukturen "zerschlagen". Grundlage des Handelns sei der nicht zuletzt auf Forderungen und Aussagen von Bürgermeistern und Touristikfachleuten gestützte Beschluss des Kreistages, die seitherigen Mittel zur Tourismusförderung im Kreis zu bündeln und damit allen Kreisregionen, insbesondere auch dem Ried, zugute kommen zu lassen. Auch andere Kreise bündelten ihre Mittel. Dies sei nicht gleichbedeutend, dass keine Kooperationen über Kreisgrenzen möglich sein sollten. Seit geraumer Zeit habe es keine Sitzungen der TS-Odenwald mehr gegeben bzw. seien Sitzungen kurzfristig abgesagt worden. Daneben gebe es auch die Auflage des Regierungspräsidiums zu beachten, die freiwilligen Ausgaben des Kreises (bezüglich dessen er in diesem Falle anderer Meinung sei, da die Mittel indirekt dem Kreis bzw. der Gastronomie wieder zugute kämen) nicht zu erhöhen.

Abgeordneter Hoepfner berichtete von der Versammlung der Bürgermeister im UNESCO-Geopark zu dieser Thematik. Deutlich stellte er die Sorge der Odenwaldgemeinden des Kreises um die zukünftige Entwicklung dar. Übereinstimmung gebe es darin, dass man sich innerhalb des Geoparks nicht gegenseitig Konkurrenz machen, sondern gemeinsam und gebündelt agieren sollte. Eine Projektgruppe sei gebildet, die gemeinsame Strukturen in organisatorischer und finanzieller Hinsicht erarbeiten solle. Diese Ergebnisse sollten zunächst abgewartet werden, bevor in größeren Runden und öffentlich weiterdiskutiert werde.

➤ Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH - Zuschuss des Kreises

Auf Fragen informierte der Landrat über die Arbeitsaufnahme des neuen Geschäftsführers Dr. Beckmann. Ende des Jahres werde Dr. Beckmann der Gesellschaftersammlung Bericht erstatten, der danach auch im Ausschuss gegeben werden könne. Dem stimmte der Ausschuss zu.

Nach Hinweisen von Abgeordnetem Bauer zum Abstimmverhalten seiner Fraktion fasste der Ausschuss folgenden

Beschluss:

Der Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur stimmt den im Rahmen des Gesamthaushaltsplanentwurfs für das Haushaltsjahr 2007 (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt einschließlich Sammelnachweise) in seine Zuständigkeit fallenden Haushaltsansätzen unter Berücksichtigung der heute vorgetragenen Änderungen und Ergänzungen zu und empfiehlt dem Kreistag, diese Ansätze im Rahmen des Gesamthaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2007 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

6 Jastimmen und 4 Stimmenthaltungen.

